

N. G. Elwert'sche Verlagsbuchhandlung,  
Marburg in Hessen.

**Z** Soeben erschienen:

# Die Frauenfrage

in den Romanen  
englischer Schriftstellerinnen  
der Gegenwart.

Von

**Dr. Ernst Foerster.**

Gr. 8<sup>o</sup>. Preis *M* 1.—.

Diese Arbeit geht der Frage nach, wie die englische Literatur unserer Zeit die Frau der Gegenwart und ihre Bestrebungen darstellt und kritisiert. Es sind vor allem die Schriftstellerinnen **George Egerton**, **Mona Caird** und **Sarah Grand**, die die Frau ganz in den Vordergrund ihrer Werke stellen. Ihre Werke erregten in England solches Aufsehen, dass über die von ihnen aufgeworfenen Fragen ein grosser Kampf in englischen Zeitschriften entbrannte. Sie sind also schon deshalb näherer Betrachtung wert, weil sie auf einen Teil der englischen Frauenwelt grossen Einfluss geübt haben. Man kann wohl sagen, dass der Typus der „new woman“ oder „advanced woman“, wie man die moderne englische Frau oft nennt, durch jene drei Schriftstellerinnen, wenn auch nicht ins Leben gerufen, so doch mit angeregt ist.

Die Arbeit darf ein über Doktorfragen hinausgehendes Interesse beanspruchen und wird unter der zahlreichen Literatur zur

## Frauenfrage

besondere Beachtung finden.

Um gef. Verwendung bittend, zeichnen wir

hochachtend

Marburg, 25. Juni 1907.

N. G. Elwert'sche Verlagsbuchh.

## Eine neue katholische Schulbibel.

Soeben erschienen!

Versandbereit!

**Dr. Friedrich Justus Knecht**  
Weihbischof und Domdekan zu Freiburg i. B.

## Biblische Geschichte für Schule und Haus.

Im Anschluß an Schuster-Mey bearbeitet und zum Besten des Bonifatiusvereins herausgegeben. Mit 88 Abbildungen und vier Rärtchen . . . *M.* —.50 ord., *M.* —.37 no.  
Geb. in Leinwand . . . *M.* —.75 ord., *M.* —.57 no.

Der bekannte Katechet und Pädagoge Weihbischof Dr. Fr. J. Knecht hatte sich mehr und mehr überzeugt, daß die Biblische Geschichte von Mey den Anforderungen der heutigen Zeit nicht mehr genügt, und hat sie deshalb einer neuen Bearbeitung unterzogen, die er hiermit der Öffentlichkeit übergibt. Bei Auswahl des Textes war dem hochw. Verfasser vielfach die Tendenz maßgebend, den Zeitirrtümern zu begegnen. Über die umfassenden Verbesserungen und die für die Neubearbeitung maßgebenden Grundsätze spricht sich der Verfasser im Vorwort zu seinem gleichzeitig in neuer Bearbeitung erscheinenden Kommentar zur Biblischen Geschichte eingehend aus. Diese Darlegung nebst dem Inhaltsverzeichnis und Probeseiten der neuen Bibel ist auch in einem Prospekt zusammengefaßt, den wir für Interessenten in beliebiger Anzahl gratis zur Verfügung stellen.

Von demselben Verfasser erscheint gleichzeitig:

## Praktischer Kommentar zur Biblischen Geschichte

mit einer Anweisung zur Erteilung des biblischen Geschichtsunterrichts und einer Konkordanz der Biblischen Geschichte und des Katechismus. Mit vier Rärtchen.  
Einundzwanzigste, verbesserte und vermehrte Auflage . . . . . *M.* 7.— ord., *M.* 5.25 no.  
Geb. in Halbfranz . . . *M.* 9.— ord., *M.* 6.75 no.

Auf 12—1 broschiertes Freiemplar; gegen bar 30% Rabatt.

Die Methode, nach welcher der vorliegende Kommentar bearbeitet ist, hat im Inland und im Ausland ungeteilte Anerkennung und mehrfache Nachahmung gefunden, der beste Beweis für seine Vorzüge. Dieser neuen Auflage des allbekanntesten und beliebtesten Buches ist der Text der neuen Schulbibel des hochwürdigen Verfassers untergelegt. Die bisherige Ausgabe mit dem Text der Mey-Bibel (20. Auflage) bleibt bis auf weiteres bestehen und kann jederzeit bezogen werden.

Herdersche Verlagsbuchhandlung, Freiburg i. B.